

## Adler RS 2017, was bisher geschah...



### **Auf Schneefall und Regen folgen grossartige Leistungen**

Der Schneefall und Regen in den letzten Wochen stellten den Skiclub Habkern auf eine harte Geduldsprobe bezüglich der Durchführung des JO- und Clubrennen sowie des Adler RS 2017.

Gegen Ende Januar konnte in Habkern mit hervorragenden Pistenverhältnissen geworben werden. Bald darauf kam Regen auf, was wieder zu einem Neustart der Pistenpräparation für den Skilift bedeutete, vorausgesetzt es würde dann auch schneien.

Tatsächlich kam dann auch wieder Schnee und der Skilift konnte die Motoren erneut starten. Aktuell läuft der Skilift wieder täglich von 09.30 bis 16.30 Uhr.



Damit der Adler RS wie gewohnt auf einer top Piste ausgetragen werden kann, wurde und wird mit der Pistenmaschine und durch viele freiwillige Helfer Schnee auf die Rennstrecke gebracht. Letzteres gab durch das Angebot von Zurbuchen Bau GmbH in Unterseen, einen ganzen Tag mit der ganzen Belegschaft zu Arbeiten auf der Strecke, den richtigen Schub für grossartiges.

### **Vielen Dank – für die notwendige Unterstützung**

Ein Anlass wie der Adler RS ist für das Dorf in Habkern sehr wichtig. Die Bedeutung dessen ist für viele Leute auf den ersten Blick nicht sichtbar. Nur dank der partnerschaftlichen und flexiblen Zusammenarbeit mit dem Skilift Sattellegg, der grossartigen Unterstützung unserer Sponsoren, der Gemeinde Habkern, dem Almi Team, dem Samariter Habkern und allen Helferinnen und Helfern kann heute so ein Rennen überhaupt noch durchgeführt werden.

Herzlichen Dank dafür – Ein spezieller Dank an dieser Stelle gehört dem Team Zurbuchen Bau und den Verantwortlichen, welche im Vorfeld, am Rennen und danach viele Stunden Arbeit leisten.

### **Alternativen und die Zukunft**

Skigebiete wie Habkern haben einen sehr schweren Stand. Zum einen sind es wunderschöne und attraktive Skigebiete, zum anderen sind sie jedoch nicht mehr Schneesicher. Und wenn es dann schneit, müssen die Pisten oft zu kurzfristig angeboten werden können.

Auch deshalb, muss der Skiclub sich alternativen zur Durchführung des Adler RS überlegen. Diese sind noch bald gefunden. Das Rennen kann abgesagt werden, wenn es zu wenig Schnee hat in Habkern. Dies ist jedoch weniger motivierend für die Organisatoren wie auch den Bank EKI Ski Cup.



Es kann aber auch nach einer alternativen Rennpiste geschaut und die Durchführung dorthin verlegt werden. Der Skiclub Habkern hat das Glück, mit der Männlichen Bahn in Grindelwald, dem SOS auf dem Männlichen und dem Restaurant auf dem Männlichen Partner gefunden zu haben, welche die letzten Jahre für unsere Situation Verständnis haben und mit einem Entscheid wenige Tage vor der Durchführung umgehen können.

Hinter der Situation flexibel genug zu sein um kurzfristig ausweichen zu können, verbirgt sich sehr viel organisatorischen Aufwand. Das gesamte Rennen muss von A-Z doppelt organisiert werden.

Hierfür die Leute zu finden und auch die Helferinnen und Helfer genügend zu motivieren, wird zunehmend schwieriger. Nichts desto trotz hoffe ich noch auf eine lange Fortsetzung des Adler RS und bedanke mich bei allen Leuten, welche das Gelingen des Anlasses unterstützen und fördern.

Wir sind bereit und freuen uns auf die Rennläufer und wünschen am Sonntag viel Erfolg und ein gutes Rennen.

Beste Grüsse, Christian Blatter – Präsident